

## Dolomiten-Tour

7 Tage - Level medium - 5 Etappen, 260 km, 8500 Hm

Geführte Gruppentour von  
ULPtours



# 220313

 Mountainbike-Tour

 7 Tage / 6 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 45 bis 65 km, d. 52 km

Gesamtlänge: 260 km

Höhe: 1200 bis 2000 Hm, d. 1700 Hm

Gesamthöhe: 8500 Hm

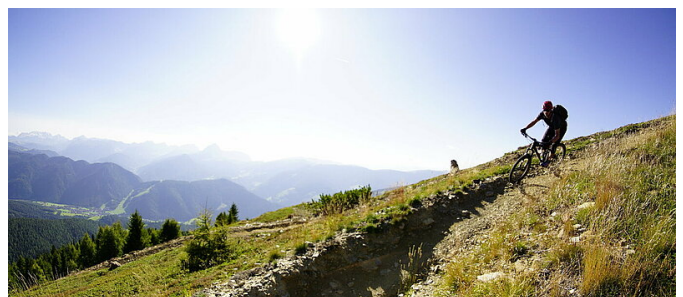
Teilnehmerzahl: 7 bis 10

Kindertauglich: nein

### Anreise 2024

Sonntag: 23.06.2024, 30.06.2024 und

01.09.2024



## Die Fakten

Traumhafte Tour mit 8500 Höhenmetern, 260 Kilometern und spektakulären Panoramafahrten vorbei an Marmolada und Rosengarten. Landschaftsgenuss pur in den bekanntesten Bergen Südtirols.

## Die Anforderungen

Fahrtechnisch und konditionell mittelschwere Medium Tour. Steile Auffahrten und nicht enden wollende Downhills erfordern Kondition, Konzentration und eine solide Bike-Beherrschung.

## Die Highlights

Für Kletterer: Die fahrtechnisch interessanten Trails vom Pfunderer Joch, auf den Rodenecker Almen und der Uphill zur Pralongia. Für Genießer: Der traumhafte Dolomiten Höhenweg Nr. 1 und der Bindelweg. Für Hingucker: Der Fanes Nationalpark, die Marmolada und der Rosengarten.

## Die Route

Von Sterzing fahren wir über das Pfitschertal über das spektakuläre Pfunderer Joch ins Pustertal. Über die Rodenecker Almen gelangen wir in das Gadertal und fahren weiter gen Westen, entlang des Dolomiten Höhenweges Richtung Passo Pordoi. Es geht vorbei am Rosengarten und über den Karerpass Richtung Kalterer See, dann noch kurz Richtung Süden um beim letzten Downhill 1600 Höhenmeter am Stück zu vernichten.

## Details & Etappen

### Sonntag Anreise

Treffen in Oberhaching bei München am späten Nachmittag. Kennenlernen, Bike-Check, Anpassung der Mietbikes, Besprechung der Gesamttour anhand von Karten und Abendessen. Bustransfer von München nach Sterzing.

### Montag Etappe 1 - Von Sterzing nach Mühlbach: ca. 50 km; ca. 1800 hm

Die erste Etappe klotzt gleich mit einem Höhepunkt: Ein Uphill vom Feinsten, der uns über 1800 Höhenmeter am Stück zum höchsten Punkt der Tour führt, dem Pfunderer Joch. Doch keine Angst: Wir haben den ganzen Tag Zeit und können es voll „genießen“. Das Gipfelglück auf 2570 Metern sowie der endlos erscheinende Downhill ins Weiental entschädigt jedoch für alle Mühen des Tages. Übernachtung in Mühlbach.

### Dienstag Etappe 2 - Von Mühlbach nach St. Vigil: ca. 45 km; ca. 2000 hm

Auch heute beginnen wir wieder mit einem langen Anstieg – auf die Rodenecker Almen. Die Hochalmen auf ca. 1900 Metern über NN bieten uns ein 360-Grad-Panorama auf die umliegenden Dolomiten. Die Mittagspause auf der Starkenfeldhütte mit deftigen Südtiroler Spezialitäten haben wir uns verdient! Eine speedige Forstwegabfahrt



bringt uns nach Zwischenwasser von wo aus wir die letzten Höhenmeter auf Asphalt nach St. Vigil hochkurbeln.

### **Mittwoch Etappe 3 - Von St. Vigil nach Arabba: ca. 50 km; ca. 1800 hm**

Die ersten Kilometer rollen wir gemütlich im Wald durch den Fanes Nationalpark zur Pederü Hütte. Der Fokus des Tages: grandiose Aussichten! Nach der Einrollphase beginnt der knackige Anstieg Richtung Limojoch. Auf der Fanes Hütte legen wir eine Rast mit Blick auf die idyllische Fanes-Hochebene ein. Dann ein kurzer steiler Anstieg, und wir sind am Limojoch – dem höchsten Punkt des Tages. Ein kurzer Downhill bringt uns auf den Dolomiten Höhenweg Nr. 1; auf diesem Weg bleiben wir und biken durch ein abgeschiedenes Hochtal. Eine kurze Schiebepassage im Downhill, dann geht es speedig hinunter bis Armentarola. Der Anstieg zur Pralongia ist wegen seiner steilen Rampen ganz schön knackig, aber wie so oft: Die Aussicht ist gewaltig! Dolomiten links, rechts und überhaupt! Über einen schönen Trail rollen wir bergab bis Arabba.

### **Donnerstag Etappe 4 - Von Arabba zum Jochgrimm: ca. 65 km; ca. 1700 hm**

Mit der ersten Gondel fahren wir hoch zu Porta Vescovo und sehen hier schlagartig die Marmolada zum Greifen nahe. Wenn die Wege trocken sind fahren wir heute den legendären Bindelweg, einer der Top Spots in den Alpen. Bei guten Wetterkonditionen ist dieser Trail fast nicht zu toppen. Sollte es nass sein, werden wir auf die Sella Ronda Hero Strecke ausweichen. Den Bindelweg fahren wir bis zum Passo Pordoi durch, dann über Speed Asphalt fast bis Canazei. Ab hier folgen wir der Radroute bis Moena von wo aus es in den Anstieg zum Karerpass geht. Über den 21er Trail fahren wir am Fuße des Latemar Massivs Ri Obereggen. Jetzt heißt es noch einmal Kräfte sammeln für den Schlussanstieg auf Asphalt zum Jochgrimm über das Lavaze-Joch.

### **Freitag Etappe 5 - Vom Jochgrimm zum Kalterer See: ca. 50 km; ca. 1200 hm**

Der heutige Tag beginnt mit einem flowigen Downhill. Über eine Rodelbahn geht's speedig bergab. Insgesamt vernichten wir erst mal gute 1000 Höhenmeter auf Forststraßen und Trails, dann sind wir in Kaltenbrunn. Auf einer aufgelassenen Bahnstrecke kurbeln wir bergauf nach Truden und auf das Trudner Horn mit herrlichen Blicken auf das Fassatal. Der Downhill beginnt recht gemütlich auf einer Forststraße. Anschließend surfen wir die letzten 1000 Höhenmeter über den feinsten Speed-Trail ins Etschtal. Von diesem Trail werdet ihr noch lange träumen – das versprechen wir euch! :) Anschließend fahren wir die letzten Kilometer an den Kalterer See.

### **Samstag Abreise**

Nach dem Frühstück Rücktransfer nach Oberhaching bei München.

- Fahrtechnik: 4 / 5



- Ausdauer: 4 / 5
- Hochalpin: 4 / 5

## Anreise

Selbstanreise nach Oberhaching bei München.



## Leistungen

- 6 x HP im DZ in guten und gepflegten Hotels/Pensionen, z.T. mit Sauna und Pool
- Bustransfer von Oberhaching bei München nach Sterzing
- Tourenführung (Guide)
- Gepäcktransport
- Rücktransfer
- Online Bilderservice

## Zusatzkosten

- Mietbikes: ab 30 € pro Biketag auf Anfrage
  - E-Mietbikes: ab 40 € pro Biketag auf Anfrage
- 

## Anreise und Basis-Preise 2024

ab **1.339,- €** Sonntag: 23.06.2024 und 30.06.2024

ab **1.399,- €** Sonntag: 01.09.2024

